



INHALTE

Februar 2026

Highlights des Tagungspräsidenten zum DGII-Kongress in Köln
 Ansprache des Präsidenten zum 40. DGII-Kongress
 Aktuelles zum DGII-Kongress in Köln
 Rückblick auf über 20 Jahre DGII-Aktuell

VORSTANDSMITGLIEDER DER DGII

Prof. Dr. M. Blum (Präsident)	PD Dr. C. Wirbelauer (Vizepräsident)
Prof. Dr. H. B. Dick (Generalsekretär)	Prof. Dr. R. Khoramnia (Schatzmeister)
Prof. Dr. G. U. Auffarth	U. Monien
Prof. Dr. S. Priglinger	Prof. Dr. med. S. Taneri
Dr. Dr. R. D. Gerste	Prof. Dr. T. Kohnen

EINLADUNG ZUM 40. KONGRESS DER DEUTSCHSPRACHIGEN GESELLSCHAFT FÜR INTRAOKULARLINSENIMPLANTATION, INTERVENTIONELLE UND REFRAKTIVE CHIRURGIE VOM FR., 27.02. BIS SA., 28.02.2026 IN KÖLN

HIGHLIGHTS DES TAGUNGSPRÄSIDENTEN ZUM DGII-KONGRESS IN KÖLN



Claus Cursiefen

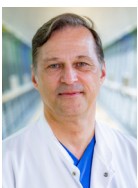
Die 40ste Jahrestagung der DGII in Köln steht ganz im Zeichen von Katarakt-Operationen im Umfeld komplexer Augenerkrankungen. Der „Katarakt Plus“ Schwerpunkt umfasst mehrere Symposien, in denen Kataraktchirurgie im Kontext von anderen Augenproblemen besprochen werden. Konkret geht es

um Hornhaut-Erkrankungen, Glaukom und vitreoretinaler Chirurgie. Der Fokus liegt dabei auf der Optimierung des Patientenoutcomes im Kontext anderer Augenerkrankungen. Ein weiterer Schwerpunkt der Tagung liegt in der ophthalmochirurgischen Ausbildung jüngerer Kolleginnen und Kollegen. Hier gibt es spannende Symposien sowohl der Young-DGII als auch der Augenchirurginnen, über deren Beteiligung am Kongress wir uns sehr freuen.

Last but not least gibt es neue Wetlabs (z.B. zum Thema DMEK), einen Festabend mit spektakulärem Blick auf den Kölner Dom und eine spannende Eröffnungssitzung zum Thema „40 Jahre DGII“ und Arbeiten in Zeiten von Work-Life-Balance.

*Herzliche Einladung nach Köln!
 Claus Cursiefen*

ANSPRACHE DES PRÄSIDENTEN ZUM 40. DGII-KONGRESS



Marcus Blum

Für den Präsidenten und für den gesamten Vorstand dieser Gesellschaft ist es eine große Freude und besondere Ehre dieses Jubiläum zu begleiten. Ein großes „Dankeschön“ geht an Prof. Cursiefen und sein gesamtes Team für die hervorragende Planung und Organisation in Köln. In der Eröffnungssitzung am Freitag wird unser Pressesprecher Ronald D. Gerste, der sich intensiv mit der Geschichte der Augenheilkunde beschäftigt hat, in einem Referat die Situation der deutschen Augenheilkunde vor 40 Jahren bei der Gründung der DGII schildern. Damit soll gerade den jüngeren Kolleginnen und Kollegen verdeutlicht werden, welcherausantend und überraschenden

Entwicklungen in den vergangenen Jahrzehnten in unserem Fachgebiet stattgefunden haben.

Um diese Entwicklung weiter zu tragen waren und sind immer wieder Anpassungen nötig, die wir auch beim Kölner Kongress umsetzen wollen. Da viele Kolleginnen und Kollegen in der Facharztausbildung über Schwierigkeiten der Freistellung für Fortbildung berichtet haben, ist der Donnerstag als Kurstag abgelöst zugunsten eines Wochenendtages. Zu den traditionellen Kursen gehören weiterhin die Phako-Kurse, die Kurse der Kommission Refraktive Chirurgie, der Kurs zu Sonderlinsen und auch der Kurs zur Glaukombehandlung mit Mikroimplantaten. Neu hinzukommen sind in diesem Jahr ein Kurs zu phakischen Intraokular-

linsen und zur DMEK-Hornhauttransplantation.

Die „Young DGII“ wird erstmals neben ihrer eigenen Sitzung auch einen der Phako Kurse gestalten und einen Diagnostik-Kurs zur Hornhauttomographie anbieten. Ich bin gespannt, auf welches Echo diese neuen Formate stoßen, denn die Teilnehmer werden in Köln nach Ihrer Meinung gefragt werden. Wir erhoffen uns viele Anregungen um die DGII-Kongresse auch in den kommenden Jahren für Mitglieder der DGII und weitere Teilnehmer:innen attraktiv zu gestalten.

*Ihr
 Marcus Blum*

AKTUELLES ZUM DGII-KONGRESS IN KÖLN



Björn Bachmann

Zur DGII-Tagung in Köln wird in **18 wissenschaftlichen Sitzungen** der DGII 2026 eine breite Palette aktueller und innovativer Themen aus der Katarakt- und Refraktivchirurgie präsentiert.

Der diesjährige Schwerpunkt Kataraktchirurgie plus liegt auf den vielfältigen Schnittstellen zu anderen konservativen und operativen Subdisziplinen der Augenheilkunde und ermöglicht es, Ihnen in Köln ein besonders facettenreiches und interdisziplinäres Programm zu bieten.

Unter dem Leitthema „Katarakt plus“ eröffnet die DGII 2026 mit einer Sitzung, die sich den besonderen Herausforderungen der Linsenberechnung widmet – von der Situation nach refraktiver Hornhautchirurgie über die Fuchs'sche Endotheldystrophie bis hin zum refraktiven Linsentausch. Damit wird gleich zu Beginn der Blick auf komplexe klinische Fragestellungen und praxisrelevante Lösungsansätze gelenkt.

Zwei hochaktuelle Sitzungen zum Themenfeld **Kataraktchirurgie und Glaukom** beleuchten das breite Spektrum moderner minimalinvasiver Glaukomchirurgie (MIGS) in Kombination mit der Kataraktoperation und gehen darüber hinaus auf besondere Aspekte der Filtrationschirurgie ein. Im Mittelpunkt stehen praxisnahe Konzepte und differenzierte Entscheidungsstrategien.

In der Sitzung der **Retinologischen Gesellschaft** werden die Wechselwirkungen zwischen Kataraktchirurgie und Netzhauterkrankungen ebenso diskutiert wie der gezielte Einsatz innovativer Intraokularlinsen bei retinologischen Patientinnen und Patienten – ein spannender Brückenschlag zwischen Vorder- und Hinterabschnittschirurgie.

Ein weiterer Schwerpunkt ist der Sitzung **Kataraktchirurgie und Hornhauttransplantation** gewidmet. Sie fokussiert auf die optimale Linsenwahl und die richtige Indikationsstellung für kombinierte operative Verfahren und bietet zugleich einen umfas-

senden Überblick über modernste Transplantationstechniken, einschließlich innovativer Ansätze wie der Endothelkeratoprothese EndoArt.

Ergänzt wird das Katarakt-plus-Konzept durch zahlreiche weitere Sitzungen zu besonderen und komplexen Situationen der **refraktiven Hornhautchirurgie**, zum **Keratokonius**, zum Einsatz des **Femtosekundenlasers**, zu **innovativen Intraokularlinsen** sowie zu aktuellen Strategien der **Presbyopiekorrektur**.

Zusätzliche Highlights setzen die Sitzungen zu den **Top-Themen der ESCRS**, zu **aktuellen Industrieinnovationen**, die Sitzung der **Augenchirurginnen** sowie das Nachwuchsforum der **Young DGII**. Einen besonderen Schlusspunkt bildet die **Innovationssitzung CAIRS**, die sich einem der derzeit spannendsten und zukunftsweisendsten Themen bei der Versorgung des Keratokonius widmet.

Björn Bachmann

RÜCKBLICK AUF ÜBER 20 JAHRE DGII-AKTUELL



Christopher Wirbelauer

Nach über 20 Jahren war es an der Zeit das Format des DGII-Aktuell anzupassen. Aus der Idee für die Mitglieder in einem „Newsletter“ alle wichtigen Informationen zur Gesellschaft und zur jährlichen Tagung zu übermitteln hat sich grundsätzlich nichts geändert. Für viele Jahre wurden diese Informationen mit Berichten aus dem klinischen Alltag zu aktuellen Produktentwicklungen auf insgesamt 8 Seiten als Druckausgabe ergänzt. Diese waren überwiegend aus dem Bereich der Katarakt- und refraktiven Chirurgie, aber auch aus vielen interventionellen Verfahren, wie zuletzt bei der Entwicklung der

mikroinvasiven Glaukomchirurgie. Im ersten Heft wurde damals ein Interview mit Richard Lindstrom, einem amerikanischen Pionier zur Implantation der Multifokalen-Intraokularlinsen, veröffentlicht. Es folgten viele renommierte Autoren, wobei die letzten Ausgaben auf der DGII-Homepage nachgelesen werden können. Im neuen Format werden wir zwei digitale Ausgaben zur Tagung im Februar und zur DOG im September mit allen wichtigen Informationen auf 2 Seiten veröffentlichen. Diese werden an alle Mitglieder per Email geschickt und auf der Homepage (www.dgii.org) zur Verfügung gestellt.

Christopher Wirbelauer



DGII 2026

40. Kongress der DGII

27.-28. Februar 2026 in Köln

Tagungspräsident: Prof. Dr. C. Cursiefen

DGII-Vortragsveranstaltungen

Fr., 27. & Sa., 28. Februar 2026

Wet-Labs & Kursveranstaltungen

Fr., 27. - Sa., 28. Februar 2026

Programm für ophthalmologisches

Assistenz- und Pflegepersonal

Sa., 28. Februar 2026

Homepage

www.dgii.org

Onlineanmeldung

www.conferencemanager.de/dgii2026

MITGLIED IN DER DGII WERDEN

Die DGII hat im Vergleich zu anderen Berufsverbänden mit nur 165 Euro (bei Lastschrift 150 Euro) im Jahr den niedrigsten Mitgliedsbeitrag. Sie erhalten zusätzlich den Kongressband der DGII.

Mitglied in der DGII und ESCRS werden

Es besteht die Möglichkeit einer zusätzlichen 3-jährigen Mitgliedschaft in der ESCRS. Sie erhalten u.a. den Kongressband der DGII und das „Journal of Cataract and Refractive Surgery“. Der Mitgliedsbeitrag beträgt derzeit 265 Euro (165 Euro DGII + 120 Euro ESCRS). Bei Teilnahme am Lastschriftverfahren: 270 Euro

Das Antragsformular können Sie auf www.dgii.org herunterladen.

IMPRESSUM

DGII aktuell

Erscheinungsweise: 2 x jährlich

Herausgeber:

Deutschsprachige Gesellschaft für Intraokularlinsenimplantation, interventionelle und refraktive Chirurgie

Sekretariat:

Congress Organisation Gerling GmbH

Werftstr. 23, 40549 Düsseldorf

Tel.: 0211-592244, Fax: 0211-593560

info@congresse.de

Grafik und Layout: Sonja Fischer

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag der DGII enthalten.

ANKÜNDIGUNG

41. Kongress der DGII 2027

18.-20. Februar 2027 in Heidelberg

Tagungspräsident: Prof. Dr. G.U. Auffarth